



Mittwoch 16.Mai 2007

19:30

Humboldt-Universität (HU), Raum HS 3094

Unter den Linden 6,

Der AK Nahost Berlin,

die Jüdische Stimme für gerechten Frieden in Nahost

und das Bildungswerk der Heinrich-Böll-Stiftung Berlin laden ein:

Génération Palestine und ISM - International Solidarity Movement - stellen ihre Arbeit in den besetzten palästinensischen Gebieten vor.

Im Juni 1967 hat Israel die Westbank und den Gazastreifen besetzt. Obwohl der Gazastreifen im August 2005 geräumt wurde, hält dessen Belagerung an, und fast täglich ist die Bevölkerung Angriffen ausgesetzt. auch in der Westbank wird mit Mauern und Grenzanlagen, mit unzähligen Checkpoints, mit unaufhörlichen militärischen Attacken das Leben der PalästinenserInnen fast unmöglich gemacht.

Der Arbeitskreis Nahost und die Jüdische Stimme für Gerechten Frieden in Nahost stellen Euch zwei Solidaritätsgruppen vor, die von ihrer Arbeit in den besetzten palästinensischen Gebieten berichten:

Génération Palestine und ISM - International Solidarity Movement

laden junge Leute ein, nach Israel/Palästina zu reisen, um mit eigenen Augen das alltägliche Leben unter der Besatzung zu sehen und um gemeinsam mit Israelis und PalästinenserInnen Widerstand zu leisten.

Freundschaft und Dialog sind nicht unmöglich, wenn Gleichberechtigung, Respekt der Menschenwürde und der Menschenrechte die Grundlage der Zusammenarbeit bilden.

visit Palestine - Brücken statt Mauern



Informationsveranstaltung zu Solidarität vor Ort:

Génération Palestine und ISM - International Solidarity Movement stellen ihre Arbeit in den besetzten palästinensischen Gebieten vor.



Veranstalter:
AK Nahost Berlin
Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung
Diese Veranstaltung wird realisiert mit Mitteln der

